

**Zeitschrift:** Orion : Zeitschrift der Schweizerischen Astronomischen Gesellschaft  
**Herausgeber:** Schweizerische Astronomische Gesellschaft  
**Band:** 80 (2022)  
**Heft:** 4

**Artikel:** Volltreffer! : Die US-Sonde DART kollidierte mit dem Asteroidenmond Dimorphos  
**Autor:** Baer, Thomas  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-1049474>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 02.02.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Volltreffer! Die US-Sonde DART kollidierte mit dem Asteroidenmond Dimorphos

Beitrag: Thomas Baer



Bislang kannten wir solche Manöver bloss aus Filmen. Doch das, was am 26. September 2022 geschah, war real. Die US-Raumsonde Double Asteroid Redirection Test (DART) befand sich auf gezieltem Kollisionskurs mit dem rund 162 m durchmessenden Asteroidenmond Dimorphos. Der Aufprall des 570 kg schweren DART-Raumfahrzeugs bei 6.1 km/s (umgerechnet 21'960 km/h) hatte ein Energieäquivalent von etwa drei Tonnen TNT und bewirkte nach vorläufigen Einschätzungen eine Geschwindigkeitsänderung von Dimorphos in der Grössenordnung von 0.4 mm/s. Die durch den Einschlag erzeugte Verringerung der Umlaufgeschwindigkeit bringt Dimorphos näher an Didymos, was dazu führt, dass der Mini-Mond eine grössere Gravitationsbeschleunigung und damit eine kürzere Umlaufzeit erfahren hat. Insgesamt soll die Umrundung des Asteroiden Didymos von ursprünglich 11.92 Stunden um ganze 32 Minuten verkürzt worden sein.

Eine durch die ESA in Planung befindliche Mission namens Hera soll 2024 starten und zu Didymos und Dimorphos aufbrechen. Dann will man die Auswirkungen des DART-Einschlags näher untersuchen. <



**Abbildung 1:** Nur 2 Sekunden vor dem Aufprall übermittelte die US-Raumsonde DART ein gestochen scharfes Bild der Oberfläche des Asteroidenmonds Dimorphos.

Bild: NASA/Johns Hopkins APL



**Astronomie anschaulich erklärt ·  
Unterrichtsmaterialien ·  
Medienberichte ·  
hochwertige Grafiken ·  
Präsentationen für Schulen  
und Sternwarten**

NEU Astrografik-Service



Astro Pool · YouTube-Kanal



 astropoolcom
  astro\_pool



**Grafiken und Animationen für Ihre  
Sternwarten-Website und für  
Präsentationen**  
Wir gestalten nach Ihren Wünschen